

**Protokoll über die Generalversammlung
vom 10. April 2019**

Am 10. April 2019 begann um 18:30 Uhr im Pfarrheim in Erwitte die 23. Generalversammlung des Krankenhaus-Fördervereines Erwitte e.V.. Die Anzahl der Teilnehmer belief sich auf 22 Personen.

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

Die anwesenden Mitglieder, die Ärzte sowie Vertreter der Politik, Verwaltung und Presse wurden durch den Vorsitzenden, Herrn Hermann-Josef Brinkmann, begrüßt. Herr Brinkmann stellte die frist- und formgerechte Einladung zu dieser Versammlung fest.

Herr Brinkmann informiert die Versammlung, dass der Tagesordnungspunkt 9 ‚Aktuelles vom Dreifaltigkeits-Hospital und Marien-Hospital‘ vorgezogen werden soll, da Herr Dr. Vry noch einen Folgetermin wahrnehmen muss.

TOP 9: Aktuelles vom Dreifaltigkeits-Hospital und Marien-Hospital

Der Vorsitzende bat Herrn Dr. de Vry um Ausführungen zur aktuellen Situation und der wirtschaftlichen Lage des Marien-Hospitals und des Dreifaltigkeits-Hospitals. Herr Dr. de Vry stellt dabei heraus, dass der Krankenhausverbund sehr umsatzstark sei und insgesamt ein stabiles Wachstum aufweise, wobei Umsatz aufgrund der vorgegebenen Budgetierungen nicht automatisch Gewinn bedeute. Neben der grundsätzlich positiven wirtschaftlichen Situation gebe es jedoch auch Herausforderungen, da es im Personalbereich schwierig sei freie Stellen zu besetzen. Außerdem seien in den nächsten Jahren erhebliche Investitionen in die technische und räumliche Ausstattung erforderlich, um das hohe medizinische Niveau zu halten und auszubauen.

Zum Marien-Hospital führt Herr Dr. de Vry aus, dass Herr Dr. Wrobel im laufenden Jahr nach langjähriger Tätigkeit in den verdienten Ruhestand gehen wird und er sehr froh sei, dass die Urologie mit Herrn Prof. Dr. Hampel als Chefarzt für die Zukunft der Fachabteilung fachlich sehr gut aufgestellt sei. Er bedankt sich ausdrücklich für die Arbeit des Fördervereins und insbesondere für den geleisteten Beitrag zur gelungenen Gestaltung des Krankenhausvorplatzes.

Anschließend stellte sich Herr Frank Zöllner der Versammlung als neuer Kaufmännischer Direktor und Nachfolger von Herrn Schnieder vor. Herr Brinkmann wünschte ihm für seine Tätigkeit viel Erfolg.

TOP 2: Protokoll über die Generalversammlung vom 12. April 2018

Das Protokoll der vorjährigen Jahreshauptversammlung ist den Mitgliedern versehentlich **nicht** mit der Einladung zur diesjährigen Jahreshauptversammlung zugestellt worden und wird daher verlesen. Es wurden auf Nachfrage durch den Geschäftsführer von den Anwesenden keine Rückfragen gestellt oder Anmerkungen vorgetragen. Das Protokoll wurde damit verabschiedet.

TOP 3: Jahresbericht 2018

Es folgte die Verlesung des Geschäftsberichtes für das Kalenderjahr 2018 durch Geschäftsführer Stefan Nöcker. Der Vereinsvorstand traf sich im Geschäftsjahr zu 3 Sitzungen. Im Rahmen der Sitzungen wurden die Vorgehensweise und die Regelungen zur Umsetzung der Datenschutzgrundverordnung besprochen und verabschiedet und den Mitgliedern schriftlich mit der Einladung zur Sitzung zur Verfügung gestellt. Widersprüche sind nicht eingegangen.

Die Gesamthöhe der seit Vereinsgründung an das Marien-Hospital geleisteten bzw. zugesagten Fördermittel beläuft sich auf 430 T€. In 2018 wurde die Anschaffung von 2 Marktschirmen und 6 hohen Tischen mit Stühlen im Wert von 5 T€ für den Krankenhausvorplatz angeschafft. Weiterhin wurde die Anschaffung von 2 Patientenbildschirmen in der Intensivstation beschlossen. Der Verein hatte neben den Mitgliedsbeiträgen Mittelzuflüsse aus privaten Spenden, insgesamt ca. 10 T€. Die Anzahl der Vereinsmitglieder ist im Berichtszeitraum von 320 auf 315 Mitglieder leicht gesunken. Der Bericht wurde von der Versammlung ohne Wortmeldung zur Kenntnis genommen.

TOP 4: Kassenbericht 2018

Der Kassenbericht wurde von Kassenwartin Gudula Stakemeier vorgestellt. Die Einnahmen betragen im Jahr 2018 insgesamt 10.738,34 €. Sie setzten sich im Wesentlichen zusammen aus Beitragseinnahmen und einer Einzelspende in Höhe von 1.200,00 € und sonstigen Einnahmen in Höhe von 150,00 €. Den Einnahmen standen Ausgaben in Höhe von 5.050,00 € gegenüber.

Das Vereinsguthaben betrug am 31.12.2017	16.257,56€
Einnahmen in 2018	+ 10.738,34€
Ausgaben in 2018	- 5.050,00€
so dass am 31.12.2018 ein Guthaben von	21.945,90€

verzeichnet werden konnte. Zu weiteren Einzelheiten wird auf den Kassenbericht verwiesen.

TOP 5: Bericht der Rechnungsprüfer

Herr Gerd Zaßenhaus und Herr Karl Josef Grützner hatten die Kasse geprüft. Herr Zaßenhaus berichtete, dass die Kasse sorgfältig geführt und die Kassenprüfung keine Beanstandung ergeben hat.

TOP 6: Genehmigung der Jahresrechnung 2017

Die Jahresrechnung 2017 wurde einstimmig genehmigt.

TOP 7: Entlastung

Herr Zaßenhaus beantragte auch die Entlastung des Kassenwartes und des Vorstandes. Die Entlastung des Kassenwartes und des Vorstandes wurde durch die anwesenden Mitglieder einstimmig erteilt.

TOP 8: Wahlen Kassenprüfer/-innen

Satzungsgemäß werden die beiden Rechnungsprüfer jährlich gewählt. Von der Versammlung wurden Herr Rudi Kroll und Herr Karl Josef Grützner zur Wiederwahl vorgeschlagen. Beide Herren wurden einstimmig gewählt und nahmen ihre Wahl an.

TOP 10: Verschiedenes

Keine Rückfragen oder Anmerkungen. Herr Brinkmann beendet den offiziellen Teil der Mitgliederversammlung und leitet über in den nunmehr öffentlichen Sitzungsteil mit zwei Vorträge von

- **Herrn Dr. Offers (Moderne Therapie der koronaren Herzerkrankung)** und
- **Herrn Dr. Schlößer (Moderne Therapie von Herzrhythmusstörungen)**

aus der Abteilung Kardiologie am Dreifaltigkeits-Hospital. Die sehr hohe Zahl der Teilnehmer (insgesamt ca. 75) erlebten sehr informative und lebendigen Vorträge und beide Referenten gingen detailliert auf die zahlreichen Nachfragen ein und standen auch nach den Vorträgen noch für Rückfragen zur Verfügung.

gez.
Stefan Nöcker
GF + Protokoll

gez.
H.-J. Brinkmann
Vorsitzender